

DGNR-Preise 2021

Die Deutsche Gesellschaft für Neuroradiologie e. V. schreibt im Jahr 2021 zahlreiche Preise aus. Wir freuen uns auf Ihre spannenden Einsendungen.



Kurt-Decker-Preis

Zum Gedächtnis an Herrn Prof. Dr. Kurt Decker und zur Förderung seines Faches im deutschsprachigen Gebiet schreibt die DGNR den Kurt-Decker-Preis für eine experimentelle und/oder klinische neuroradiologische Arbeit aus.

Der Preis ist mit 3000€ dotiert und wird anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie verliehen. Die Preisübergabe wird mit einem 10-minütigen Vortrag der ausgezeichneten Person verbunden. Die Gewinnerin/der Gewinner wird einen Monat früher über die Entscheidung des Komitees benachrichtigt. Die Arbeit darf 50 Seiten nicht überschreiten. Die Arbeit sollte noch nicht ausgezeichnet worden sein und darf nicht an anderer Stelle zur Prämierung eingereicht sein. Bewerberinnen/Bewerber sollten Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e. V. sein.

Die Arbeit ist per E-Mail als PDF an den Vorsitzenden des Preisvergabekomitees, Herrn Prof. Dr. Horst Urbach, Klinik für Neuroradiologie, Universitätsklinikum Freiburg (dgnr@neuroradiologie.de) einzureichen.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2021.

DGNR-Interventionspreis

Der Preis wird für innovative und herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der interventionellen Neuroradiologie vergeben.

Angenommen werden Arbeiten, die sich mit klinischen oder experimentellen Studien auf dem Gebiet der Neurointervention befassen. Die Manuskripte können in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein. Bewerberinnen/Bewerber sollten Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e. V. sein. Der Preis, der jedes Jahr vergeben wird, ist mit 2500€ dotiert. Die Preiskommission setzt sich aus 5 Jurorinnen/Juroren zusammen. Die Verleihung des Preises erfolgt im Oktober auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie. Die Ergebnisse der Arbeit sollten bei der Preisverleihung in einer 10-minütigen Zusammenfassung vorgestellt werden.

Die Arbeiten sollten in digitaler Form (PDF) per E-Mail an die Vorsitzende der Preiskommission, Frau Prof. Dr. Isabel Wanke, Zentrum für Neuroradiologie, Hirslanden, Zürich (dgnr@neuroradiologie.de) eingensendet werden.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2021.

Marc-Dünzl-Preis

Zum Gedenken an Herrn Marc Dünzl und zur Förderung des jungen wissenschaftlichen Nachwuchses in unserem Fach schreibt die DGNR den Marc-Dünzl-Preis für eine klinische und/oder experimentelle neuroradiologische Arbeit aus, die bereits publiziert oder zur Publikation eingereicht ist.

Der Preis ist mit 2500€ dotiert und soll zur Unterstützung der weiteren wissenschaftlichen Arbeit verwendet werden. Der Preis wird anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie verliehen. Bewerberinnen/Bewerber sollten Mitglied der DGNR und bei Ablauf der Bewerbungsfrist nicht älter als 32 Jahre sein.

Die Gewinnerin/der Gewinner wird spätestens 2 Wochen vor der Jahrestagung über die Entscheidung des Komitees benachrichtigt und soll die Ergebnisse der Arbeit bei der Preisverleihung in einer 10-minütigen Zusammenfassung vorstellen. Die Arbeit kann in englischer oder deutscher Sprache verfasst sein und sollte noch nicht ausgezeichnet oder an anderer Stelle zur Prämierung eingereicht sein.

Die Arbeiten sind zusammen mit Lebenslauf, Publikationsverzeichnis und einer kurzen Erklärung über die geplante Verwendung der Mittel per E-Mail (als PDF) an den Vorsitzenden des Preisvergabekomitees, Herrn Prof. Dr. Martin Wiesmann, Klinik für Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie, Universitätsklinikum Aachen (dgnr@neuroradiologie.de) einzureichen.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2021.

Preis des Vereins „Der Lebenszweig e. V.“ für Hirn-Aneurysma-Erkrankte

Der Verein Hirn-Aneurysma-Erkrankte – „Der Lebenszweig e. V.“ vergibt für den besten Vortrag und das beste Poster aus dem Bereich Aneurysma/AVM je 500€. Die Auswahl der Preisträgerinnen/Preisträger erfolgt auf der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie e. V. Die Preisverleihung erfolgt in der Schlussitzung der Jahrestagung.

>> Weitere Informationen finden Sie auf www.hirn-aneurysma.de.